



ALLES KINDERKRAM



DAS KONZEPT

DER KINDERTAGESSTÄTTE
EV. LUTH. BETHLEHEMGEMEINDE
BRÜSSELSTRASSE 9A
37079 GÖTTINGEN





Leitung:
Brunhilde Schneider-Wittwar



stellv. Leitung:
Doris Apenberg (Hasengruppe)



Elke Walter
(Hasen-/Hamstergruppe)



Heidrun Giedow
(Hasengruppe)



Sylvia Schiele
(Igelgruppe)



Leokadia Fercowicz
(Igelgruppe)



Annika Rohland
(Bäregruppe)



Renate Demirtas
(Bäregruppe)



Gunnar Zinn
(Hamstergruppe)



Susanne Schäfer
(Hamstergruppe)



Lucie Brozowsky
(Hamstergruppe)



Marlies Hallama
(Küche)

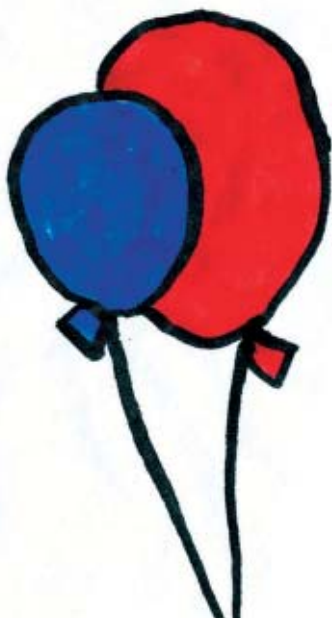


Elena Stolz
(Reinigungskraft)



INHALT

Ortsbeschreibung Lage, Träger, Öffnungszeiten	4
Das sind wir Plätze, Gruppen, Mitarbeiter	2
Unser Erziehungsauftrag Leitsätze, individuelle, gezielte Förderung, Vorschularbeit	5
Gruppendarstellung Hasen-, Igel-, Bären-, Hamstergruppe	6
Verpflegung Frühstück, Mittagessen, Nachmittagsnack	9
Außengelände Sandkästen, Spielgeräte, Freiflächen (ganzjährig nutzbar)	10
Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Gottesdienste und Feste	10
Schlusswort Adresse, Telefon, Fax, e-m@il, Ansprechpartner	11



ORTSBESCHREIBUNG

Die Kindertagesstätte gehört zum Göttinger Stadtteil Holtenser Berg. Zum Wohngebiet besteht eine gute Busverbindung. 1973 wurde die Kita eröffnet. Seit dieser Zeit wurde mehrmals renoviert.

Die Kindertagesstätte ist ein Bestandteil der Ev. luth. Bethlehem-Kirchengemeinde (Londonstr. 11a, Gö, Tel: 61570).

Die Kita ist Mo - Fr von 8.00 - 17.00 Uhr für Kindergartenkinder geöffnet. Die Schulkinder werden Mo - Fr von 13.00 - 17.00 Uhr betreut (Ganztagsbetreuung in den Schulferien).

DAS SIND WIR

In der Kindertagesstätte werden 105 Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren betreut.

Die Kinder verteilen sich auf verschiedene Gruppen:

- Hasengruppe 25 Kinder von 8.00 - 12.00 Uhr
(mit Mittagessen 8.00 - 13.00 Uhr)
- Igelgruppe 25 Kinder von 8.00 - 17.00 Uhr
- Bärengruppe 15 Kinder von 8.00 - 17.00 Uhr
10 Kinder von 8.00 - 12.00 oder 13.00 Uhr
10 Schulkinder von 13.00 - 17.00 Uhr
(mit Mittagessen)
- Hamstergruppe (Hort) 20 Schulkinder
von 13.00 - 17.00 Uhr
(mit Mittagessen)
(in den Schulferien – außerhalb der Schließzeit –
von 8.00 - 17.00 Uhr)

Nach Vereinbarung bieten wir für die Kinder aller Gruppen einen Frühdienst in der Zeit von 7.00 - 8.00 Uhr an.

Als Personal sind in der Kindertagesstätte elf sozialpädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie eine Kochfrau und eine Reinigungskraft tätig. Wir begleiten und unterstützen die Kinder durch Bildung, Erziehung und liebevolle Betreuung in ihrer Entwicklung.



UNSER ERZIEHUNGSAUFRAG

Die Kinder sollen die Kindertagesstätte als ihr Haus erleben, in dem sie lebendig sein dürfen und sich mit anderen Kindern zusammen entwickeln können. Jedes Kind wird von uns als einzigartige Persönlichkeit gesehen und ist uns willkommen.

Wir gehen davon aus, dass alle Kinder den Wunsch mitbringen sich auszuprobieren und Neues zu lernen. Indem wir die Kinder in diesem Wunsch ernst nehmen und bestärken, fördern wir ihre Entwicklung und zugleich ihr Selbstbewusstsein. Kinder lernen erfahrungsgemäß nicht nur von den Erwachsenen sondern in hohem Maße voneinander. Die Kindertagesstätte bietet ihnen dazu vielfältige Möglichkeiten. Die Erwachsenen sind den Kindern dabei ein zuverlässiges Gegenüber, indem sie ihnen Anregungen geben, ihnen helfen mit Konflikten umzugehen und ihnen zugleich Geborgenheit vermitteln. Dadurch werden die Kinder zu immer neuen Lern- und Entwicklungsschritten ermutigt.

Besondere Bedeutung hat in unserer Arbeit das soziale Lernen. Dazu gehört die Rücksichtnahme auf Schwächere bzw. Kleinere, das Zuhören und Warten können aber auch die Fähigkeit, sich in einer Gruppe zu behaupten, sowie konstruktiv zu streiten und sich wieder zu versöhnen.

In den letzten Jahren ist die Sprachförderung ein immer wichtigeres Thema der Kindergartenpädagogik geworden. Uns liegt viel daran, dass alle Kinder bis zur Einschulung eine fehlerfreie Aussprache, einen altersgemäßen Wortschatz und eine entsprechende sprachliche Ausdrucksfähigkeit erwerben. In den Kindergartengruppen arbeiten wir systematisch auf dieses Ziel hin.

In der Kindertagesstätte wird nach dem „Halboffenen Konzept“ gearbeitet. Jedes Kind hat seine Stammgruppe, kann aber auch andere Gruppen besuchen und dort Kontakte knüpfen oder spielen. Zu bestimmten Zeiten trifft sich die Stammgruppe in den eigenen Räumen. Wichtig sind uns Anregung und Unterstützung, wenn die Kinder es wünschen oder die Situation es erfordert.

In unserer gesamten Arbeit gehen wir von einem christlichen Welt- und Menschenbild aus. Wir feiern die christlichen Feste im Jahreskreis und sprechen über ihren Sinn. Außerdem lernen die Kinder grundlegende biblische Geschichten kennen und werden zu Familiengottesdiensten eingeladen. Wir wollen die Kinder jedoch nicht für die evangelische Kirche vereinnahmen, sondern gehen mit den unterschiedlichen religiösen Traditionen ihrer Familien respektvoll um. Wichtig ist es uns, den Kindern auch in Fragen, die die Religion betreffen, als Gesprächspartner zur Verfügung zu stehen.





Die Vorschularbeit beginnt mit dem Eintritt in die Kindertagesstätte. Dem Alter entsprechend werden die Kinder partizipativ in die Tagesplanung mit einbezogen und übernehmen unter Anleitung Aufgaben für die gesamte Gruppe. So lernen sie Alltagssituationen mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen.

In den täglichen Angeboten fördern wir die Kinder individuell und führen sie spielerisch an die Schule heran. Unsere eigene fachgerechte pädagogische Arbeit wird im Einzelfall durch die übergreifende Arbeit mit anderen Institutionen (z.B. Frühförderstelle, Schule/Lehrer) ergänzt.

Ein besonderer Tag ist der Freitag einer jeden Woche. Die Kinder treffen sich zum Wochenabschluss auf dem großen Teppich in der Halle und singen gemeinsam Lieder, die von Gitarrenspiel begleitet werden, und machen Fingerspiele.

GRUPPENDARSTELLUNG

Hasengruppe, Igelgruppe und Bärengruppe (Familiengruppe):

Die Gestaltung des Vormittags beginnt mit einem gleitenden Frühstück und bietet nebenbei viel Raum für verschiedene Aktivitäten. In der Hasen- und auch in der Igelgruppe treffen sich täglich 25 Kinder. Hier sind auch die jüngsten Kinder, die sich oft zum ersten Mal ohne die Eltern in einer neuen Umgebung befinden. Wir geben den Kindern die Chance zur langsamen, aber kontinuierlichen Eingewöhnung.

Zu jeder Gruppe und jedem Gruppenraum gehört ein kindgerecht eingerichteter Wasch- und Toilettenraum sowie eine Garderobe. Die Kinder nutzen ebenfalls die große Halle zur Bewegung. Angebote für die Kinder werden breitgefächert vorbereitet und ausgeführt. Die Themen sind gruppenbezogen oder jahreszeitlich ausgerichtet. Den Kindern stehen durchgehend Spiele, Bücher und andere Materialien zur Verfügung.

Täglich findet in jeder Gruppe ein gemeinsamer Stuhlkreis statt, in dem wir z. B.:

- Lieder singen,
- Fingerspiele spielen,
- Geburtstage feiern,
- Uns Austauschen...



Jede Gruppe hat einmal in der Woche die Möglichkeit, den großen Teppich für Spiel- und Sportangebote für sich alleine zu nutzen.

BÄRENGRUPPE (FAMILIENGRUPPE):

Einmal in der Woche kommt die Kirchenmusikerin und arbeitet mit den Kindern nach dem Konzept der Rhythmik, in dem Raumerfahrung, Bewegung und Musik erlebt werden.

Um den Erstklässlern den Übergang vom Kindergarten in die Schule zu erleichtern, besuchen sie noch ein Jahr die Familiengruppe.

Nach der verlässlichen Grundschule besuchen zehn Erstklässler die Bärengruppe. Im Anschluss an das Mittagessen findet eine intensive Hausaufgabenbetreuung statt. In den Schulferien nehmen die Erstklässler am Tagesablauf der älteren Hortkinder sowie an der Hortfreizeit teil.





HAMSTERGRUPPE (HORT):

Unsere Betreuung umfasst Kinder der 2. bis 8. Klasse (7 bis 14 Jahre). Das Mittagessen nehmen alle Hortkinder gemeinsam ein.

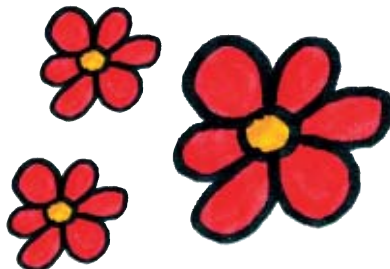
Ein Schwerpunkt unserer Hortarbeit ist die intensive Hausaufgabenbetreuung, die täglich, außer Freitags, stattfindet.

Der Freitag steht für Angebote, Projekte und Geburtstagsfeiern zur Verfügung.

Dem Alter entsprechend werden die Hortkinder partnerschaftlich in die Tagesplanung mit einbezogen (Kinderkonferenz). Sie finden Anleitung und übernehmen Aufgaben für die gesamte Gruppe. So lernen sie Alltagssituationen mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Während der Schulferien außerhalb der Schließzeiten ist der Hort ganztags geöffnet. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück. In der Ferienzeit finden Veranstaltungen und viele Unternehmungen statt.

Während unserer Ferienbetreuung findet ein mehrtägiger Ausflug („Hortfreizeit“) statt. Die Höhepunkte hierbei sind z. B. Reiten, Schwimmen, Sport.



VERPFLEGUNG:

In der Kindertagesstätte wird bei der Bereitstellung und Zubereitung aller Mahlzeiten auf individuelle Wünsche (religiöse Aspekte oder gesundheitliche Einschränkungen) Rücksicht genommen!

Frühstück: In unserer Kindertagesstätte wird das Frühstück für die Kinder stets frisch und abwechslungsreich von den Mitarbeitern zusammengestellt. Für die Kinder wird die Vielfalt zum „Probiererlebnis“. In der Zeit von 8.00 - 9.30 Uhr frühstücken die Kinder an einem bereitgestellten, gedeckten Tisch in ihrer Gruppe. Die Kinder sollen lernen, ihr Frühstück weitgehend selbständig zuzubereiten.

Mittagessen: Jeden Tag wird von unserer Kochfrau das Essen abwechslungsreich geplant, wobei auf ausgewogene Ernährung geachtet wird. Als Information für die Eltern hängt ein Wochenspeiseplan aus. Der Küchenbereich ist Teil unserer familiären Atmosphäre, in dem auch die Kinder an der liebevollen Zubereitung des Mittagessens teilhaben können.



Nachmittagsnack: Den Kindern wird am Nachmittag ein kleiner Imbiss angeboten.

Während des gesamten Tages steht für die Kinder vor dem Küchenbereich ein Teewagen mit verschiedenen Getränken bereit. Sie können sich selbständig versorgen.





AUSSENGELÄNDE:

Die Kindertagesstätte verfügt über einen großen Außenbereich mit vielen interessanten Spielmöglichkeiten, der täglich und ganzjährig genutzt wird. In der wärmeren Jahreszeit ist unsere Wasserpumpe und -anschluss sehr willkommen. So können wir auch Planschbecken zur Verfügung stellen. Im Winter ist der Hügel ein Rodelparadies für unsere Kinder. Auch durch die zahlreichen und vielfältigen Fahrzeuge und Sandspielsachen werden wir dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht.

Anhand des unterschiedlichen Strauch- und Baumbewuchses erleben die Kinder naturbezogen die Jahreszeiten und haben so auch die Möglichkeit vor Ort geerntete Äpfel und Birnen mit zu verarbeiten.



ZUSAMMENARBEIT MIT DER KIRCHENGEMEINDE:

Die Kindertagesstätte gehört zur Ev. luth. Bethlehemsgemeinde und veranstaltet in Zusammenarbeit mit ihr Familiengottesdienste oder auch Feste.

SCHLUSSWORT:

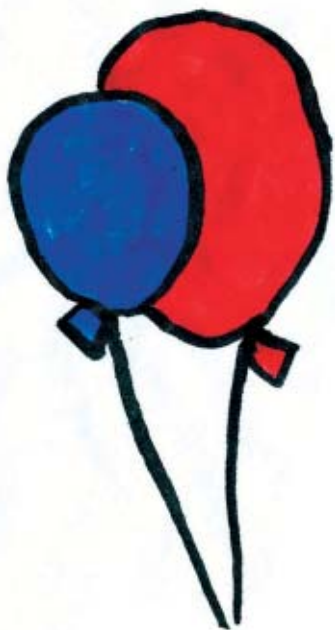
Unser Konzept wird durch die Ihnen ausgehändigte Kindertagesstätten-Ordnung ergänzt.

Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihr Kind in unserer Tagesstätte begrüßen dürfen und danken für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Wir sind zu erreichen unter:

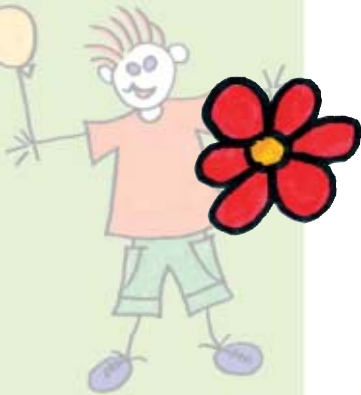
Ev. luth. Bethlehemgemeinde
Brüsselstraße 9a
37079 Göttingen
Tel.: 0551 / 61992
Fax: 0551 / 3076142
e-m@il: bethlehem.kita@t-online.de

Leitung: Brunhilde Schneider-Wittwar
Stellv. Leitung: Doris Apenberg





ALLES



KINDERKRAM

